



ASV NATZ

- Landesliga
- Junioren
- Damen Pfalzen-Natz
- A-Jugend
- U 10
- U 8
- Fußballschule
- U13 Schabs
- U 11 Schabs



S
P
R
T
B
L
A
T
T
L

In dieser Ausgabe:

Natz aktuell.....	S.2
Zum heutigen Gegner.....	S.3
Saisonverlauf ASV Natz.....	S.3
Zum vorletzten Spieltag.....	S.4
Zum letzten Spieltag.....	S.5
Tabelle & Ergebnisse.....	S.6
Aus Sepp's Archiv.....	S.7
Aus dem Sportblat	S.8
Nachgefragt bei.....	S.9
Junioren.....	S.12
Damen Pfalzen-Natz.....	S.13
A-Jugend.....	S.15
U 13 Schabs.....	S.16
U 11 Schabs.....	S.17
U 10.....	S.17
Natz 360°.....	S.18
2.Benefiz-Flohmarkt.....	S.20

Natz aktuell

Liebe Fußballfreunde,

das Landesligagestein aus Natz ist eindeutig wieder in der Heimatliga angekommen – mit einem furiosen Saisonstart und einer saustarken englischen Woche (innerhalb von 7 Tagen wurden gegen Freienfeld, Milland und Leifers die vollen 9 Punkte geholt) eroberten wir uns Platz zwei in der ewigen Landesligatabelle zurück. Einige Punkte voraus wird die Statistik von unserem heutigen Gegner aus Naturns angeführt. Damit kommt es heute in der Laugen Arena im Spitzenspiel zum Duell zweier Landesliga-Dinos – während die Vinschger ihre 16.

Saison in Südtirols höchster Spielklasse bestreiten, tritt unser ASV Natz bereits zum 19. Mal in der Landesliga an! Noch dazu liegen beide Teams aktuell ganz weit vorne in der Tabelle; für Spannung und einen tollen Fußballnachmittag sollte also gesorgt sein!

Mit 3 Unentschieden und 3 Siegen können wir mit der Landesligarückkehr mehr als zufrieden sein - Grund genug, auf der Rückfahrt vom letzten Spiel in Latsch einen Abstecher zur Brauerei Forst zum 1. Oktoberforst zu machen! 😊

Wir freuen uns auf ein spannendes Heimspiel, die Unterstützung zahlreicher Fans und hoffen auf die nächsten Punkte in der Laugen Arena für den ASV Natz!



Besuch beim Oktoberforst gemeinsam mit Forst-Chefin Cellina von Mannstein (im Bild links hinten neben „Pampa“)

Zum heutigen Gegner: SSV Naturns



Heute begrüßen wir mit dem SSV Naturns zum ersten Mal in dieser Saison einen der Titelfavoriten in der Laugen Arena. Nach dem Oberliga-Abstieg in der vergangenen Saison hat sich in Naturns viel getan – vielen Abgängen stehen prominente Neuzugänge gegenüber. Von Oberligist Rotaliana kamen gleich vier Hochkaräter: die Brüder Gianmaria und Federico Conci, Daniele Speziale und Daniele De Simone. Daneben kehrten Martin Blaas (Schlanders), Felix Piazza (Lana) und Raffael Tribus (Plaus) nach Naturns

zurück. Daneben rückte eine große Anzahl an jungen Spielern aus der eigenen Jugend in die erste Mannschaft auf. Zudem kehrte vor wenigen Tagen Stephan Lanpacher nach wenigen Monaten Fußballpause zurück. Trotz zahlreicher Abgänge hat die neuformierte Mannschaft um Neo-Trainer Norbert Pixner allemal das Potential ganz vorne mitzumischen – ein Bollwerk in der Verteidigung um De Simone sowie eine kreative Offensive um Peter Mair können schnell dafür sorgen, dass die Vinschger ein Wörtchen um den Meistertitel mitreden.

Mit dem Auftakt der Landeliga-Saison kann man auch in Naturns zufrieden sein – nachdem man in den ersten 4 Spielen immer als Sieger vom Feld ging und an der Tabellenspitze lag, musste vor 2 Wochen gegen Aufsteiger Schenna die erste Niederlage (2:3) hingenommen werden. Nach einer Woche auf Rang 2 eroberte sich Naturns vergangenen Sonntag mit einem 2:1 Sieg gegen Weinstraße Süd Platz 1 zurück!

Aktuell liegt unser ASV Natz auf dem dritten Platz 3 Punkte hinter dem SSV Naturns – ein heißer Fight am heutigen Sonntag steht daher bestimmt bevor!

Saisonverlauf ASV Natz



Zum vorletzten Spieltag

Der Höhenflug geht weiter

9 Punkte innerhalb 7 Tagen – Graus-Doppelpack bringt Sieg

ASV Natz – SSV Voran Leifers 2:0

Torschütze: Patrick Graus (51. + 89. Foulelfmeter)



Nach zwei Siegen gegen Freienfeld und Milland sollte die perfekte englische Woche gegen Leifers ihren Höhepunkt finden. Mit einigen Änderungen in der Startelf ging es ins Heimspiel.

Die Anfangsphase bot eher Fußball der mageren Art – beide Teams schafften es nicht, in der Offensive besondere Akzente zu setzen. Im Verlauf der ersten Halbzeit erspielten sich die Mannschaften zwar einige Abschlüsse, wirkliche Hochkaräter waren aber sowohl auf Natzner als auch auf Leiferer Seite nicht vorhanden. So ging es nach einer durchwachsenen ersten Halbzeit torlos in die Kabine. Die Halbzeitansprache von Coach Galle war anscheinend überzeugend, denn Natz kam mit einer anderen Einstellung auf den Rasen zurück und dominierte das Spielgeschehen nun. Unsere Jungs kombinierten sicher und setzten sich mehrmals stark in der

Offensive durch. Kurz nach Wiederanpfiff setzte Simon Klement einen Kopfball infolge eines Eckballs knapp links vorbe. Wenig später spielte Julian Brunner nach einem Dribbling in den Lauf von Graus, dessen flache Hereingabe zu stark für den mitgelaufenen Braunhofer ausfiel. Auf der Gegenseite parierte Keeper Julian Torggler einen Galassati-Schuss aus wenigen Metern stark zur Ecke. Daraufhin die mittlerweile hochverdiente Führung: Graus tankte sich von links in den Strafraum durch und traf aus pitzem Winkel mit einem starken Schuss unter die Querlatte - für den Leiferer Schlussmann unhaltbar. Natz wollte mehr und zeigte weiterhin eine ansprechende Leistung, doch Möglichkeiten von Alex Mair (Kopfball), Simon Klement und Graus brachten nicht den zweiten Treffer ein. Leifers versuchte es zwar mit einigen Abschlüssen, wirklich zwingend waren die Gäste aber zu keiner Zeit. Kurz vor Ende der Partie wurde Kapitän Armin Ferretti nach einem Eckball im Strafraum gefoult – den fälligen Elfmeter verwandelte erneut Graus sicher zum 2:0. In der Nachspielzeit geschah nichts mehr und unsere Mannschaft feierte den dritten Sieg in Serie, ist immer noch ungeschlagen und weiterhin auf Rang 3!

Zum letzten Spieltag

Verdienter Punkt in Latsch

Auch nach 6 Spielen ungeschlagen – Tristan Obexer trifft zum ersten Mal

ASV Latsch – ASV Natz 1:1

Torschütze: Tristan Obexer (75.)



Mit der siegreichen Startformation vom Leifers-Spiel schickte Trainer Manuel Rella seine Mannschaft auch in Latsch aufs Feld. Natz startete stark und kam nach wenigen Augenblicken durch Alexander Mair zu einer ersten Chance, welche der gegnerische Schlussmann zur Ecke abwehren konnte. Nach rund 10 Minuten ließen unsere Jungs etwas nach und wirkten zunehmend nervös- mehrere unnötige Fehlpässe im Spielaufbau waren die Folge. Latsch drückte nun mehr und erzielte nach etwa einer Viertelstunde die Führung: Ein Freistoß wurde von rechts in den Strafraum geflankt, wo Sturmtank Mattia Lo Presti per Kopfball zum 1:0 einnetzte. Wenig später hatten die Hausherren eine weitere gute Möglichkeit, als der Ball nach einem Seitenwechsel jedoch über das Tor gesetzt wurde. Anschließend wurde es

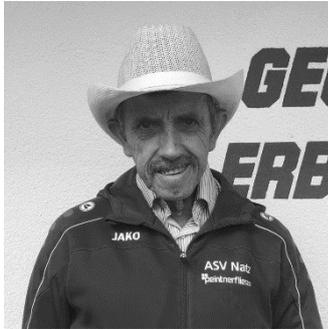
kurz hektisch: Infolge eines Eckballs lag die Kugel erneut im Natzner Tor – doch der Schiedsrichter entschied aber auf Stürmerfoul. Während Natz nach der Drangphase zu Beginn nach vorne wenig gelang, wurde unser Team vor der Pause wieder etwas stärker. Zunächst war es Maxi Hofer, der nach einem Laufpass mit dem Abschluss zu lange zögerte, anschließend verfehlte ein zu hoher Schuss von Alex Mair das Tor. Wie in der vorangegangenen Partien kam Natz stärker aus der Kabine zurück, mehrere Wechsel brachten neuen Wind in die Partie. Viele Eckbälle brachten nichts ein – ein Kopfball von Patrick Graus war dabei die beste Möglichkeit. Unsere Mannschaft hatte nun mehr vom Spiel, Latsch war nach vorne kaum bis gar nicht vorhanden. Eine Viertelstunde vor Schluss machten sich die Einwechslungen bezahlt: Nach einer starken Aktion am linken Flügel flankte der zur Pause gekommene Peter Mair halbhoch nach innen, wo Patrick Auer nicht an den Ball kam – der 10 Minuten zuvor eingewechselte Tristan Obexer stand am zweiten Pfosten jedoch goldrichtig und schob zum verdienten Ausgleich ein. Natz drückte in Folge sogar auf die Führung, aber mehrere Abschlüsse brachten trotz einer starken zweiten Halbzeit nichts mehr ein und es blieb beim Unentschieden.

Tabelle & Ergebnisse: Landesliga

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+-	Diff.	Pkt.
1.	Naturns	6	5	0	1	13:7	+6	15
2.	Ahrntal	6	4	1	1	14:6	+8	13
3.	Natz	6	3	3	0	8:4	+4	12
4.	Milland	6	3	2	1	8:4	+4	11
5.	Terlan	6	3	1	2	13:5	+8	10
6.	Bruneck	6	2	4	0	11:3	+8	10
7.	Schenna	6	2	2	2	13:11	+2	8
8.	Latsch	6	2	2	2	6:7	-1	8
9.	Partschins	6	2	1	3	6:9	-3	7
10.	Leifers	6	1	3	2	10:13	-3	6
11.	Albeins	6	1	3	2	6:9	-3	6
12.	Stegen	6	1	3	2	10:16	-6	6
13.	Weinstraße Süd/Auer	6	1	2	3	8:9	-1	5
14.	Freienfeld	6	1	2	3	6:9	-3	5
15.	Passeier	6	1	2	3	8:13	-5	5
16.	Eppan	6	0	1	5	1:16	-15	1

<u>Ergebnisse des letzten Spieltages</u>				<u>Torschützenliste</u>	
Eppan	-	Bruneck	0:6	1.	David Zimmerhofer (Ahrntal) 7
Naturns	-	Weinstr. Süd	2:1	2.	Fabio Bertoldi (Weinstraße) 5
Milland	-	Ahrntal	1:0	2.	Willy Amofah (Terlan) 5
Latsch	-	Natz	1:1	4.	Mattia Lo Presti (Latsch) 4
Leifers	-	Albeins	3:2	4.	Thomas Mair (Schenna) 4
Passeier	-	Terlan	0:3	4.	Lukas Hochwieser (Bruneck) 4
Stegen	-	Schenna	5:4	4.	Alexander Nischler (Partsch.) 4
Freienfeld	-	Partschins	2:0	4.	Julian Bacher (Stegen) 4

Aus Sepp's Archiv : ASV Natz – Naturns



Der wohl treueste Natzner Fan „Sepp“ stellt der Redaktion auch in dieser Saison wieder sein geliebtes Historien-Heft, in welches er seit der Gründung des ASV Natz ALLE Liga-ergebnisse mit Hand mitnotiert hat, zur Verfügung.

Wir sagen DANKE SEPP!!

Saison	Liga	Spiel	Ergebnis
1981/82	1. Amateurliga	Natz - Naturns	1:1
		Naturns - Natz	3:0
1983/84	1. Amateurliga	Naturns - Natz	0:1
		Natz - Naturns	1:0
1984/85	1. Amateurliga	Naturns - Natz	1:1
		Natz - Naturns	6:1
1990/91	1. Amateurliga	Natz - Naturns	0:0
		Naturns - Natz	1:0
1991/92	Landesliga	Natz - Naturns	0:0
		Naturns - Natz	3:1
1993/94	Landesliga	Natz - Naturns	1:0
		Naturns - Natz	3:3
1994/95	Landesliga	Naturns - Natz	2:0
		Natz - Naturns	0:1
1995/96	Landesliga	Natz - Naturns	1:1
		Naturns - Natz	2:1
1996/97	Landesliga	Naturns - Natz	2:1
		Natz - Naturns	1:2
1999/00	Oberliga	Naturns - Natz	0:1
		Natz - Naturns	4:1
2007/08	Landesliga	Naturns - Natz	4:1
		Natz - Naturns	0:0
2008/09	Landesliga	Naturns - Natz	2:2
		Natz - Naturns	2:1
2009/10	Landesliga	Naturns - Natz	2:0
		Natz - Naturns	0:1
2014/15	Landesliga	Naturns - Natz	0:0
		Natz - Naturns	2:1

Siege; 8	erzielte Tore; 31
Unentschieden; 9	Gegentore; 35
Niederlagen; 11	Ø erzielte Tore ; 1,11
	Ø Gegentore; 1,25
	Ø Tore pro Spiel; 2,36

Aus dem Sportblattl Archiv

11. Spieltag der Saison 2008/2009: Naturns – Natz 2:2

„Pingl“ gab es beim ASV Natz irgendwie schon immer 😊. Bis auf Daniel Mitterrutzner ist aktuell keiner mehr bei unserem Verein aktiv – damals gehörte er mit 17 Jahren noch zu der Jüngsten im Team, heute ist er nach Alex Mair und Matthias Schmid der Dritälteste im Natzner Kader, aber immer noch keine 30 Jahre alt! 😊

Die Aufstellungen:

Naturns/Raika: Gasser, Perkmann, Baggio, Rungg, Perezani, Ladumer, Sanson (ab 88. Spechtenhauser), Gurschler (ab 69. Flin), Ausserer (ab 72. Vent), Mazoll, Stecher

Natz/ Zingerle Metal: Fleckinger, Fchler (ab 60. Bacher), Messner, Matthias Mitterrutzner, Strickner, Daniel Mitterrutzner, Gasser (ab 62. Daniel Huber), Mayr, Hannes Mitterrutzner, Klement Thomas, Hannes Mair (ab 85. Hofer)

Am vergangenen Sonntag traf die Mannschaft auf Naturns, wo sie in einem dramatischen und temporeichen Spiel einen Punkt nach Hause holen konnte.

Zwischen den beiden ehemaligen Oberligamannschaften zeigte sich ein spannendes Spiel. Natz trat vor allem in der 1. Hälfte sehr engagiert auf und führte nach 20 Minuten bereits 2:0. Die Gastgeber gaben allerdings nicht auf und konterten noch vor den Pausenpiff mit zwei Treffern.

Gleich zu Beginn tauchte Natz gefährlich vor dem Naturnser Gehäuse auf: Thomas Klement versuchte den Schlussmann zu bezwingen, seinen Schuss konnte Letzterer jedoch noch abwehren. Naturns kam auch zu einigen Chancen: Mazoll (3.), Gurschler (12.) und erneut Mazoll mit einem Freistoß aus großer Entfernung (17.). Ins Netz traf dann jedoch Natz. Zuerst segelte ein leicht abgefälschter Schuss von Klement ins Tor (18.) und nur Augenblicke später erhöhte Strickner zum 0:2. Hannes Mair hatte das 3:0 auf dem Kopf, sein Kopfball fand

jedoch nicht das Ziel. Doch Naturns ließ sich nicht unterkriegen. Ein Freistoß von Mazoll (22.) zischte knapp drüber, ein Kopfball von Rungg streifte das Lattenkreuz (29.) und einem Versuch Gurschlers (32.) entschärfte Fleckinger mit einer Glanztat. Den Anschlusstreffer fixierte Perkmann mit einem herrlichen Fallrückzieher nach einer Ecke von Mazoll (33.). Kurz vor Ende der ersten Hälfte gelang durch Ausserer der Ausgleich (40.).

Nach Seitenwechsel merkte man beiden Mannschaften das hohe Anfangstempo an und es kam mehr Ruhe ins Spiel. Obwohl Natz in der Überzahl spielte (Rote Karte Perezani 65.) gelang der Führungstreffer nicht mehr.



Nachgefragt bei... Stefan Peintner



Spitzname: Stief, Stieve, Alan, Beton
Geburtsdatum und Geburtsort: 03.04.1998, Sterzing
Wohnort: Jiummis
Größe: 1,87
Beruf: Bodenleger
Familienstand: single
Hobbies: fuaßboll spielen, fuaßboll schaugn und Suuuuper Samstag
Bisherige Vereine: ASV Natz und ban Dörferturnier Viums
Höhepunkt deiner Karriere: Aufstieg in die Landesliga 2018/2019
Tiefpunkt deiner Karriere: Abstieg aus der Landesliga 2016/2017
Spielposition: Innenverteidiger
Liebingsverein und Liebingsportler: FC Bayern und Thiago
Lebensmotto: Wenn ich leer ausgehe, komme ich voll zurück.

Der ASV Natz zurück in der Landesliga – und das mit einem Traumstart zu Saisonbeginn! Woran liegt es, dass man aktuell eine so erfolgreiche Phase hat?

Also in erste Linie hut ab vor do Monnschoft, weil es wor net leicht bis iats und mir hobm ins suppo gschlog und gezoag dass mir in der Liga mitspielen kennen. Meiner Meinung noch isch der Erfolg hoch verdiant weil mir oanfoch als Monnschoft agiern und jeder für jeden spielt und sel sigman a bei die Spiele. Sicherlich gheart a a bissl Glück dozua obbo sel nemmo gerne mit.

Man hörte vor Saisonbeginn aus nah und fern immer wieder Töne wie „Natz sammelt mit diesem Kader nicht mal eine zweistellige Punktezahl“ – wie geht man als Spieler mit solchen Aussagen um? Verspürt man einen größeren Druck?

6 Spiele: 12 Punkte, 0 Niederlagen.

Für all die Kritiker unter ins und a außerholb → Zahlen lügen nicht.

Logisch lafts momentan guat und man muas genau in der Phase bodenständig bleiben, obbo i bin mir sicher dass wenn de Monnschoft über de 30 Spiele olles gib und zommholtet, dassmo a guate Londesligamonnschoft sein kennen.

Für mi persönlich isch des koan greasorer Druck sondern no a greaßere Motivation um noch der Saison in de Leit in di Augn zu schaugn und zu sogen: Herz schlog Qualität ☺.

Mit Manuel Rella kam heuer ein neuer Trainer nach Natz – wie hat die Mannschaft ihn aufgenommen und was ist dein Eindruck vom gesamten Trainerteam?

Die Monnschoft hot in Galle gewaltig aufgenommen, vorollem weil ers ins a leicht gemocht hot durch seine lustig-ernste Ort und Weise. I glab mir sein mit den Trainerteam richtig guat aufgestellt für die Londesliga und man kann fa jedem neuen Trainer viel mitnehmen, viel verbessern und viel Neues lernen.

Und a do Ossi und do Heini mochns super, und zwor wert va ihnen so viel getun was koaner mitkreg und sel isch oftramol net selbstverständlich.

Du bist mittlerweile in der Innenverteidigung neben Kapitän Armin gesetzt und dirigierst die Mannschaft von hinten gemeinsam mit ihm. Wie läuft das Zusammenspiel in der Verteidigung und was sind deine fußballerischen Stärken bzw. Schwächen?

I bin ziemlich froa dass i bis jetzt jeds mol is Vertrauen vom Trainer gekreg hon und jedes Spiel , auso is erste aus Verletzungsgründen, fa Unfong un gemocht hon. Neben Armin zu spielen isch für mi oanfoch brutal fein weilmo decht löschs Jahr fost die gonze Saison nebeneinander gspielt hobm und man mit der Zeit oanfoch genau woas was do ondre tuat.

Meine Stärken sein glabi die Übersicht, Stellungsspiel, ob und zua longe Bälle und Kopfboll.

Meine Schwächen: Schnelligkeit

Wie schätzt du die heurige Mannschaft und die Neuzugänge ein? Auf welchen Tabellenplatz steht der ASV Natz zum Schluss? Gibt es besondere persönliche Ziele für diese Saison?

Recht viele sein net kemmen ☺. Obbo nichtsdestotrotz binni mit insrer Monnschoft voll zufriedn. Die Jungen was neu dozuakemmen sein und do Benni fa Raas geben olm olles und a inser neuer Goalgetter do Potsche hot sich supper integriert, a wenn i mi jedn Diansta ban Training frog, wiso der koane Tore schiaßt ;)

Jo wenna so bleiben tat wias iats isch war gewaltig obbo in erster Linie schaug i net auf an bestimmten Tabellenplotz sondern auf inser erstes Ziel und sel isch do Klassenerholt. Sollte dohel gschofft sein kannntman unfongen an Platzierungen zu denken....

Persönlich mechti do Monnschoft vielleicht mitn oan onder ondoren Tor helfen.

Heute kommt mit dem SSV Naturns einer der großen Titelfavoriten. Was erwartest du dir von der heutigen Begegnung?

I glab wenn mir als Monnschoft agieren und in ASV Natz afn Plotz repräsentieren donn holmo a gegen an sehr storken Gegner a positives Ergebnis. Natürlich gheart zu an positiven Ergebnis olles dozua wia Einsatz, Leidenschaft, Kompfgeist, Ultra Fangesänge.... und des erwort i mir heint sunst volieri a Kiste Bier gegn in Präsi;)

Was unterscheidet deiner Meinung nach den ASV Natz von anderen Vereinen in Südtirol?

Es wert wirklich hort georbeiten in den Verein! Sei es von do Führung gonz oben de olles freiwillig tian und decht oft auf die Schnauze kregn, sei es die Obteilung Media was do Mandzu gewaltig mocht; oddo wia die Marleeeen die Bar führt isch a a obertraum.... Do kannntman no viele Kloanigkeiten aufzähl'n was oftramol voggessen werden und genau de Kloanigkeiten mochen den Verein meiner Meinung noch aus.

Teammäßig konni net viel sogn weili lei ba den Verein wor obbo i glab ins muas erst amol jemand schlogen!

Antworte mit maximal einem Satz:**Am liebsten streite ich mich mit...** Flötschi**Ich träume von...** Familie, Haus und Karriere**Wenn ich in den Kühlschrank sehe, dann...** Tiefkühlpizzn**Sport zu machen ist...** Leidenschaft**Urlaub ist für mich...** Alarm**Der peinlichste Augenblick in meinem Leben war...** löschts Joahr ban Kirchn**Der schönste Augenblick in meinem Leben war...** Salou und Kreta obbo es gib mehrere...**Wenn sonntags kein Fußball ansteht, dann...** werd do Suuupersamstag aufn Sunnta volog**Wenn ich die Fußballschuhe an den Nagel hänge...** bini knecht ban Flötschi und start noamol durch**Meine schlimmste Verletzung, war...** Hüftknochen ausgekegelt**Diese Schlagzeile über mich würde ich am liebsten lesen...** Alan singt Ave Maria auf Tischlers Hochzeit und wird von Dieter Bohlen entdeckt**Die nächste große Investition...** A Frau ;) Na Spaß a Auto wohrscheinlich**Natz braucht...** An Zaun zwischen Kabinen und Tennisplatz mit integrierter Sitzbank, Aschenbecher und unten auf LED in vorschiedena Forben fan Sil-gona**Das wichtigste im Leben...** Familie, Freunde und Fuaßboll**Wenn ich Bundestrainer der deutschen Nationalmannschaft wäre, dann...** tat i in Tim Wiese wieder einberufen**Wenn ich der neue Manager des FC Bayern München wäre,...** don vokafat i in Thiago an Natz für 2 supper ausergebrotene Hamburger (warm), mit Ketchup Maio**Deine Meinung ist gefragt:**Der Kopfballstärkste: **Domi**Der Schnellste: **Flötschi**Der Eitelste: **Flötschi**Der Spaßvogel der Mannschaft: **Tschings und inso Nonno**Der Intelligenteste: **Flötschi**Der Zweikampfstärkste: **Faxe**Der mit der Mega-Fußballstatur: **Potsche**Der mit dem Hammerschuss: **Faxe**Der beste Techniker: **Armin**Der beste Standartschütze: **Mair Maxi**Der König vor der Theke: **Bruno**Der beste Sänger in der Dusche: **Nussi**Der Launischste: **Flötschi**Der Ledigste: **TISCHLA**

Danke für das
Gespräch!

Juniores

ASV Vahrn – ASV Natz 1:0

Torschützen: /

Im Derby gegen Vahrn sollte der zweite Saisonsieg her. Dazu kam es allerdings nicht. Natz spielte rund 70 Minuten in Unterzahl, da Tristan Obexer eine lächerliche gelb-rote Karte gezeigt bekam! Auch im weiteren Spielverlauf sorgte der Schiedsrichter immer wieder für Aufregung. Chancen gab es auf beiden Seiten (u.a. Latten-treffer von Benedikt Michaeler per

Kopf). In der zweiten Halbzeit gelang den Hausherren nach einem fatalen Fehler der Natzner Hintermannschaft die Führung. Natz stellte nun um und warf alles nach vorne. Einige gute Möglichkeiten blieben leider ungenutzt, sodass es bei einer bitteren und sehr unglücklichen Auswärtsniederlage blieb!

Val Badia – ASV Natz 1:2

Torschützen: Benedikt Michaeler, Florian Gostner

Im Gadertal sollte der Patzer gegen Vahrn wieder gut gemacht werden. Natz begann besser als die Gäste und kam so zu einigen Möglichkeiten. Nach einem perfekten Pass von Kapitän Simon Mair in die Tiefe rannte Benedikt Michaeler allein auf das Tor zu. Der Torwart konnte Michaeler nur durch ein Foul im Strafraum stoppen. Den Elfmeter verwandelte der Ge-foulte selbst sicher zur Führung. Nun kamen allerdings die Hausherren bes- ser ins Spiel. Nach einigen Chancen

erzielten sie den Ausgleich zum 1:1. Nach dem Seitenwechsel trat Natz et- was sicherer auf - Tor wollte so schnell aber keines gelingen. Auch Val Badia kam zu einigen sehr guten Mög- lichkeiten. Wenige Minuten vor Schluss wurde erneut Benedikt Michae- ler im Sechzehner gefoult. Dieses Mal trat Innenverteidiger Florian Gostner an und schoss Natz zur Füh- rung. In den Schlussminuten vertei- digte Natz konzentriert und somit blieb es beim 2:1 Auswärtserfolg!

Tabelle Juniores Pool

1.	Vahrn	4	4	0	0	11:2	12
2.	Natz	4	2	1	1	8:3	7
3.	Feldthurns	4	2	1	1	12:5	7
4.	Virtus Bozen	4	2	1	1	11:7	7
5.	Reischach	4	2	0	2	14:14	6
6.	Obopuschtra J.	4	1	0	3	5:15	3
7.	Val Badia	4	0	2	2	4:7	2
8.	St.Pauls	4	0	1	3	5:17	1

Damen Pfalzen-Natz

Es ist noch nicht allzu lange her, da stand die Zukunft der SSV Pfalzen-Natz Damen auf sehr wackligen Beinen. Vor einigen Monaten noch, hatten wir Schwierigkeiten, überhaupt eine komplette Elf auf den Platz zu bekommen.

Der Fußballgott schien jedoch noch einiges mit uns Mädels vorzuhaben und so setzte er ein paar Hebel in Bewegung: das Fußballfieber brach noch einmal aus. Einige Spielerinnen, die dem Fußball bereits den Rücken oder wenigstens die Schulter zugekehrt hatten, drehten sich nochmal um. Außerdem konnten wir einige Neuzugänge, durch einen Wechsel von anderen Mannschaften, bei uns begrüßen. Hinzu kamen auch noch einige Fußball-Neulinge. Schlussendlich konnte so eine gut gemischte Mannschaft komplettiert werden. An manchen Trainings- oder Spieltagen droht die Kabine sogar aus allen Nähten zu platzen (natürlich im positiven Sinne).

Zur Seite steht uns dieses Jahr ein neuer Trainer, nämlich Florian Oberhauser, der durch seine bisherigen Erfahrungen schon mit allen Wassern gewaschen ist und gemeinsam mit

uns in dieser Saison voll angreifen möchte!

Nach der bereits guten letzten Saison möchten wir das Ergebnis vom Vorjahr natürlich toppen und visieren in der Meisterschaft einen Platz im oberen Tabellenbereich an. Auch im Pokal möchten wir dieses Jahr die Zügel straffer anziehen – der Sieg soll her!

Wie das gelingen kann? Indem wir uns beim Training stetig verbessern und Neues dazulernen. Eine bereits intensive Vorbereitung mit Krafttrainingseinheiten unserer Tiffy und einigen Testspielen sollte dazu beitragen. Wir möchten außerdem die Vorgaben unseres Trainers Flori auf den Platz bringen und so gut wie möglich umsetzen. Dank des großen Kadern sollte diese Saison reibungslos ablaufen und eventuelle Ausfälle sollten ohne Probleme kompensiert werden können.

Es ist uns wichtig, stets als Einheit aufzutreten und auf und neben dem Platz zusammenzuhalten. Am allerwichtigsten sind uns jedoch Spaß und Leidenschaft – Fußball ist schließlich die schönste Nebensache der Welt!

Pokalspiel: Pfalzen/Natz – Niederdorf 14:0

Torschützen: Alina Seeber (5), Manuela Peintner (4), Stefanie Priller (2), Sara Steinmair, Monica Moling, Elisabeth Aschbacher

Das Pokal Hinspiel gewannen die Mädels klar gegen den Liga Neuling Niederdorf. Das Rückspiel findet am So.

17. November um 15:00 Uhr in Niederdorf statt.

Pfalzen/Natz – Riffian Kuens 7:0

Torschützen: Stefanie Priller (2), Elisabeth Aschbacher (2), Sara Steinmair, Manuele Peintner, Monica Moling

Das 1. Meisterschaftsspiel gewannen die Mädels souverän mit 7:0 gegen die Mannschaft aus Riffian Kuens.

Eggenatal – Pfalzen/Natz 0:15

Torschützen: Alina Seeber (4), Sarah Steinmair (3), Karin Mair, , Kathrin Jaist, Manuela Peintner, Marion Huber, Maria Fusco, Michaeler Agstner, Monica Moling, Sarah Mair

Auf einem sehr kleinen Spielfeld und unter praller Sonne, kam unserer Mannschaft besser ins Spiel und

konnte gegen die Damen aus Eggenatal einen ungefährdeten Sieg heimfahre.

Pfalzen/Natz – Red Lions Tarsch 2:1

Torschützen: Alina Seeber (2)

Am vergangenen Freitag stand für Pfalzen-Natz das schwere Heimspiel gegen Red Lions Tarsch an. Die Motivation, das Spiel zu gewinnen war groß und dementsprechend groß war auch die Nervosität. Dies war der Mannschaft auch auf dem Platz anzusehen. In der Anfangsviertelstunde wurde die Heimmannschaft vom Gegner etwas überrumpelt und in die eigene Hälfte gedrückt. Die Gäste kamen einige Male gefährlich vor das Tor der Pustertalerinnen, doch Torfrau Sarah hielt den Kasten durch einige gute Paraden sauber. Nach 15 Minuten dann ein Freistoß der Vinschgerinnen aus aussichtsreicher Position: Der Schuss landete im Winkel und bedeutete den 1:0-Rückstand für Pfalzen-Natz. Vor dem Spiel hatte Kapitänin Moni den Spielerinnen noch eingeschärft: „Wenn sie eins schießen, dann machen wir eben zwei!“ Das versuchten sich die Mädels zu Herzen zu nehmen. Eine halbe Stunde war gespielt, als der Heimmannschaft der Ausgleich durch Alina gelang – alles war wieder auf Anfang gestellt!

In der zweiten Hälfte war das Pressing der Pfalzen-Natznerinnen stark verbessert. So konnten viele Angriffe des Gegners früh vereitelt werden. Die Partie wurde jetzt zunehmend umkämpfter, es wurden viele Zweikämpfe geführt und die Zahl der Fouls stieg stark an. Pfalzen-Natz wurde hauptsächlich durch Standards gefährlich. Zehn Minuten vor Schluss dann der Jubelschrei auf Seiten der Heimmannschaft: Alina erzielte die 2:1-Führung nach punktgenauer Freistoßvorlage von Moni! Unsere Mädels gingen jetzt kein Risiko mehr ein. Sie versuchten das Spiel über die Zeit zu bringen, doch die letzten Minuten verlangten ihnen nochmal alles ab. Red Lions Tarsch warf alles nach vorne, erspielten sich die ein oder andere Möglichkeit, aber irgendein Pfalzen-Natzner Körperteil konnte jedes Mal klären. Als der heißersehnte Schlusspfiff ertönte, stand allen Pfalzen-Natzner Mädels die Erleichterung ins Gesicht geschrieben über den am Ende zwar nicht unverdienten, aber trotzdem etwas glücklichen Sieg.

Tabelle Oberliga Damen

1.	Pfalzen-Natz	3	3	0	0	24:1	9
2.	Jug. Neugries	3	2	0	1	11:4	6
3.	Klausen	3	2	0	1	9:3	6
4.	Obermais	3	1	2	0	4:2	5
5.	Azzurra SB	2	1	1	0	2:1	4
6.	Valli del Noce	2	1	0	1	14:6	3
7.	Niederdorf	3	1	1	2	7:19	3
8.	Tarsch	2	0	0	1	2:3	1
9.	Riffian Kuens	2	0	0	2	0:13	0
10.	Eggental	3	0	0	3	2:23	0



A-Jugend

ASV Natz – Oberau Juve 3:3

Endlich ein gutes Spiel unserer Jungs gegen eine starke Mannschaft. In der ersten Halbzeit erzielte die gegnerische Mannschaft nach wenigen Minuten die Führung. Unsere jungen Spieler reagierten sofort und spielten die gesamte erste Halbzeit gut. Die Mannschaft dominierte das Spiel und erspielte sich mindestens 3 oder 4 Torchancen, aber der Torhüter zeigte eine großartige Leistung. In der zweiten Halbzeit spielte die Mannschaft sehr gut, erzielte zwei weitere Tore und ließ dem gegnerischen Team wenige Chance. Das Team zeigte sehr

viel Einsatz, ein gutes Zusammenspiel und auch eine deutliche technisch-taktische Verbesserung in der Spielorganisation. Es ist nicht richtig, einzelne Spieler zu benennen, das ganze Team muss gelobt werden. Die starke Reaktion der zweiten Halbzeit war sehr positiv und Ivan erzielte den Ausgleich nach einer schnellen Spielaktion. Weiter so Jungs! Dieses Jahr wird es sehr schwierig, aber es ist wichtig, gut zu spielen und die Leistung jedes Spielers und der gesamten Mannschaft zu verbessern. Auf gehts Jungs!

Gröden – ASV Natz 8:1

Torschütze: Kevin Prosch

Die dritte Niederlage für die U17 gab es gegen einen starken Gegner, der unbedingt gewinnen wollte. Für unsere Mannschaft eine Niederlage nach einer enttäuschenden schwachen Leistung. In den ersten zehn Minuten der ersten Halbzeit dominierte die Heimmannschaft und erzielte zwei Tore. Dann gab es eine gute Reaktion von unseren Jungs, die zu einem

großartigen Tor durch Kevin führte. Die Mannschaft spielte bis zum Ende der ersten Halbzeit mit mindestens drei Torchancen weiterhin gut. In der zweiten Halbzeit musste Kevin verletzungsbedingt das Feld verlassen und die Mannschaft spielte praktisch nicht mehr. Die Gegner erzielten sehr leicht weitere Tore und das Spiel endete mit einer harten Niederlage. Was ist in der

zweiten Hälfte passiert? Warum kann das Team nicht 80 Minuten konzentriert bleiben? Wir müssen hart arbeiten, auch an den Köpfen der

Spieler, wir brauchen Zeit und Geduld und bleiben dabei immer positiv. Wir hoffen, dass sich dieses Team in Zukunft verbessern wird!

ASV Natz – ASV Feldthurns 8:3

Torschützen: Kevin Prosch (5), Ivan Hilpold (2), Michael Peintner

In der Wochenmitte spielt unser Team gegen Feldthurns in der Laugen Arena. Kurz nach Spielbeginn setzten sich die Jungs bereits mit einem schönen Tor von Kevin durch. Das Gastteam schaffte es nach einem Eckstoß mit einem starken Schuss aus 16 Metern auszugleichen. Die Heimmannschaft reagierte und erzielte zwei weitere Tore. Leider erzielte Feldthurns nach einem Eckball das zweite Tor.

Die erste Halbzeit endete mit einem 3-2 für die Heimmannschaft. In der zweiten Hälfte spielten die Jungs besser und erzielten 5 Tore. Ein weiterer Fehler verursachte einen Elfmeter und Feldthurns erzielte das dritte Tor. Das Endergebnis ist 8-3, die Leistung war positiv, obwohl noch so viele Fehler zu korrigieren sind..

Tabelle A-Jugend Gruppe D

1.	Bozner FC	6	4	2	0	30:5	14
2.	Gröden	5	3	2	0	17:7	11
3.	Brixen	5	3	1	1	25:11	10
4.	Oberau Juve	6	2	2	2	28:14	8
5.	Ritten	5	1	1	3	9:21	4
6.	Natz	5	1	1	3	13:27	4
7.	Feldthurns	6	0	1	5	8:45	1

U13 Schabs

Pro Team – ASV Schabs 0:3

Tabelle U 13 Ost

1.	Schabs	4	4	0	0	23:0	12
2.	Obopuschtra J.	4	3	1	0	15:4	10
3.	JF Taufra Ahrn	3	2	0	1	11:5	6
4.	Kronteam	2	1	1	0	5:0	4
5.	Pro Team	3	1	1	1	8:7	4
6.	Alta Badia	4	1	1	2	7:18	4
7.	Vintl Gitschb. J.	2	0	1	1	3:10	1
8.	Terenten Pf.	4	0	1	3	2:14	1
9.	Wengen	4	0	0	4	3:19	0

U 11 Schabs

ASV Schabs – ASV Terenten 8:0

Tabelle U 11 Unterpustertal

1.	Ridnaun Sterz.	4	4	0	0	34:4	12
2.	Schabs	4	4	0	0	26:1	12
3.	Alta Badia	3	3	0	0	7:3	9
4.	Plose	4	2	0	2	5:14	6
5.	Vintl Gitschb. J.	4	2	0	2	6:6	6
6.	Brixen Weiß	4	1	2	1	6:7	5
7.	Brixen OBI	4	1	1	2	4:10	4
8.	Wengen	3	0	1	2	3:9	1
9.	St. Lorenzen	4	0	0	4	3:10	0
10.	Terenten	4	0	0	4	4:34	0

U 10

Sterzing Girls – ASV Natz 0:6

Torschütze: Davide Oberhofer (4), Nadine Rieder, Matthias Deltedesco

Bei herrlichem Wetter empfangen die Girls des CF Sterzing unsere Jungs und Mädchen beim Auswärtsspiel in Sterzing. Die Anfangsviertelstunde der ersten Halbzeit gestaltete sich etwas zäh und es fehlte an Spritzigkeit und Passgenauigkeit. Trotz der Überlegenheit unserer Mannschaft wollte, auch dank des tapferen Entgegenhaltens der Gastgebermannschaft, kein Tor fallen. Erst als Davide nach

mehreren Lattentreffern das 1:0 erzielte löste sich der Knoten allmählich und die Folge waren mehrere Tore in Folge. Neben dem 4-fach Torschützen Davide konnte sich auch Matthias und die immer konstant stark aufspielende Nadine in die Torschützenliste eintragen. Am Ende des Tages musste der erste Sieg der noch jungen Meisterschaft natürlich in geselliger Runde bei Cola und Fanta gefeiert werden!

Tabelle U 10 Eisacktal Nord

1.	Freienfeld	4	3	1	0	18:7	10
2.	Lüsen	3	3	0	0	20:3	9
3.	Gitschberg J.	4	2	1	1	12:7	7
4.	Ridnauntal	4	2	1	1	12:11	7
5.	Wiesen	3	1	0	2	7:9	3
6.	Natz	3	1	0	2	10:14	3
7.	Sterzing	3	1	0	2	8:8	3
8.	Gossensaß	3	0	1	2	10:15	1
9.	Sterzing Girls	3	0	0	3	1:24	0

Natz 360°

Der ASV Natz trauert...

...um einen seiner größten Fußballspieler der Vereinsgeschichte. Am vergangenen Mittwoch kam Oswald Peintner (Tauber Ossi) im Alter von 62 Jahren bei einem tragischen Traktorunfall am Dorfeingang von Natz ums Leben. Er kam mit seinem Traktor vom Weg ab, wobei das Gefährt umkippte und den Bauer einklemmte. Dieser zog sich dabei tödliche Verletzungen zu und verstarb kurz später.



Ossi stand Jahrzehnte lang als Innenverteidiger für unseren Verein sowie den SSV Brixen auf dem Platz und galt als einer der besten Amateurfußballspieler Südtirols. Bis zuletzt war er Vereinsmitglied beim ASV Natz.

Nach solchen Ereignissen wird der Fußball natürlich absolut nebensächlich - daher wurde auch die für Mittwochabend angesetzte Pokalpartie gegen den AFC St. Pauls nach Bekanntwerden der schrecklichen Nachricht kurz vor Spielbeginn von unserer Vereinsführung abgesagt.

Wir drücken allen Angehörigen und Freunden unser aufrichtiges Beileid aus und wünschen viel Kraft in dieser schwierigen Zeit!

Motivierende Halbzeitansprachen...



...muss unser Trainer Manuel Rella wöchentlich an sein Team richten. Nur so können wir uns erklären, dass alle bisherigen Tore (8) in der zweiten Halbzeit erzielt wurden. Der erste Spielabschnitt endete in den ersten beiden Partien sowie in Latsch mit einem 0:1 Rückstand, anschließend ging es jeweils torlos in die Kabine. Auch kurios: Immer, wenn man zur Pause hinten lag, gab es am Ende ein Remis und bei allen 0:0 Halbzeitständen ging unsere Elf als Sieger vom Feld!

Erfolgreiche Rotation...

Es klingt nach den ersten sechs Begegnungen etwas eigenartig, aber mit Julian Brunner hat nur ein einziger Natzner Akteur alle bisher möglichen 540 Spielminuten absolviert. Die Rotations- und Wechselmaschinerie hat dabei ihren Erfolg gebracht: Jokertore und -vorlagen haben auch ihren Teil dazu beigetragen, dass unsere Mannschaft in den ersten 6 Saisonspielen nie als Verlierer vom Platz ging! Mit Benni Michaeler und Tristan Obexer gab's zwei Tör-Debütanten jeweils kurz nach der Einwechslung!

Einen „kurzen“ Abstecher zum 1. Oktoberforst...

...machte unsere Mannschaft nach dem letzten Auswärtsspiel in Latsch. Auf dem Rückweg wurde bei der Brauerei Forst eingekehrt, wo man dank der guten Zusammenarbeit zwischen Südtirols größter Brauerei und dem Natzner Alpen Flair Festival bereits von Forst-Chefin Cellina von Mannstein höchstpersönlich empfangen wurde. Gemeinsam mit ihr ging es ins große traumhaft dekorierte Festzelt, wo bei Musik vom Sarner Jason, den Repeatles (Beatles Coverband) und der Alpin KG (Klostertaler Generation) gemeinsam gefeiert wurde.

Besonders erwähnenswert: Cellina von Mannstein spendierte unserem Team nicht so wie wir es uns erwartet haben die erste Runde, sondern über den Abend verteilt (fast) die gesamten Getränke – und so wie ihr unsere Jungs kennt, blieb es nicht bei einem Bierchen 😊! Vielen Dank für diese großartige Geste an die Chefin unserer Lieblingsbrauerei ;-)



Auf drei verschiedene Arten...

...hat unser Stürmer Patrick Graus in den Partien gegen Milland und Leifers seine ersten Landesligatoren für unseren Verein erzielt. Nachdem er im Derby gegen Milland per Kopf erfolgreich war, gabs gegen Leifers aus dem Spiel heraus einen Treffer aus spitzem Winkel sowie einen erfolgreich verwandelten Elfmeter! Auf viele weitere Tore!



2. Benefiz-Flohmarkt

Die Caritasgruppe der Pfarrei Natz,
der ASV Natz und der ASV Raas
organisieren gemeinsam einen

2. Benefiz-Flohmarkt

für Sportartikel und Spielsachen

19. + 20. Oktober 2019
im Vereinshaus Natz



Wer? Caritasgruppe der Pfarrei Natz,
ASV Natz und ASV Raas

Wann? Samstag, 19. Oktober 2019 von 16.00 bis 19.00 Uhr
und Sonntag, 20. Oktober 2019 von 11.00 bis 15.00 Uhr

Wo? Vereinshaus Natz

Was? Sportartikel und Spielsachen

Wie?

Gut erhaltene und saubere Sportartikel jeglicher Art und Spielsachen können an fixen Terminen bei den Veranstaltern abgegeben (= gespendet) werden. Diese Sachen werden dann auf dem Flohmarkt verkauft und der Erlös kommt einem wohltätigen Zweck zugute.

Abgabe der Spielsachen und Sportartikel

Wann? Donnerstag, 17.10.2019 und Freitag 18.10.2019
jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr

Wo? Im Vereinshaus Natz und in der Feuerwehrrhalle Raas



Information!

Wir bitten alle Jugendtrainer und Berichteschreiber die Dokumente an folgende E-Mail-Adresse zu senden:

sportzeitung.natz@outlook.com

Redaktionsschluss ist jeweils Dienstagnachmittag vor dem nächsten Heimspiel!
Die kommende Ausgabe erscheint am 20. Oktober!
Redaktionsschluss daher Dienstag, 15.10.